



Alle 25 Kandidaten haben bestanden. 13 junge Zahnärztinnen und 11 Zahnärzte posieren auf der Treppe des Bellevue Place, Bern. (Ein Absolvent war nicht anwesend.)

Masterfeier der zmk Bern im festlichen Kleid

13 Absolventinnen und 12 Absolventen erhielten ihre Diplome, dazu kamen noch die MAS-Absolventen. Johannes Eschmann berichtet.

Masterfeiern sind auch immer ein Anlass des Dankes und der Freude. Der Dank geht an die Dozenten und an die Universität, die Freude ist gross bei den frischgebackenen Zahnärz-



Prof. Dr. Martin Täuber, Rektor der Universität Bern, eröffnete die Feier.

tinnen und Zahnärzten – es ist geschafft. Darüber freuen sich auch die Dozenten: Alle haben bestanden!

Prof. Dr. Martin Täuber, Rektor der Universität Bern, eröffnete die Feier mit einem Lob an die zmk: „Sie

zähle in Europa zu den Top-Adressen.“ Eine ausgezeichnete Forschung und 5'000 Neuanfänger sprechen für die Anziehungskraft der Universität. Der Rektor richtete seine Glückwünsche an die Absolventen und appellierte an diese, sich stetig fortzubilden.

„Zwischen Ihnen und Ihrem Diplom stehe nur noch meine Rede“, äusserte sich gut gelaunt Prof. Christos Katsaros als der für die Ausbildung Verantwortliche. Er ging auch kurz auf die Stellungnahme der Kantonszahnärzte an das BAG ein, „Neuabgänger seien eine Gefahr für die Patienten“, wie in der Presse kolportiert. „Dies sei aber nie als Kritik an der Universität formuliert gewesen“, stellte Prof. Katsaros richtig.

Danach wurden die Diplome überreicht. Nach gutem Berner Brauch traten die Professoren abwechselnd auf die Bühne und gratu-

lierten. Katharine Vogt bedankte sich für die Studenten bei allen, die zur guten Ausbildung beigetragen hätten und rekapitulierte die Studienzeit. Semestersprecher Simon Gerber bedankte sich für die kompetente Ausbildung.

Ohne Fleiss kein Preis: Dr. Oliver Zeyer, SSO-Vizepräsident, überreichte den Anerkennungspreis SSO. Nach Bern musste er zwei Checks mitnehmen: Philip Bender und Adrian Wälti erreichten exakt die gleiche Punktzahl. Dazu wurden auch die drei besten Absolventen mit einem Geschenk ausgezeichnet: Philip Bender, Fabian Jost und Katharina Kocher mit einem Notendurchschnitt nahe der „6“.

Einen Blumenstrauss aus der Hand von Prof. Dr. Adrian Lussi durfte auch die langjährige Examinatorin Dr. Nathalie Kohler zum Dank für ihre Arbeit entgegennehmen. Da-



Das gibt es selten: Zwei SSO-Preisträger mit der exakt gleichen Punktzahl: Philip Bender und Adrian Wälti – SSO Vizepräsident Dr. Oliver Zeyer überreichte die Preise.

zwischen erhielten auch die Absolventinnen und Absolventen das begehrte Diplom für den Master of Advanced Studies (MAS).

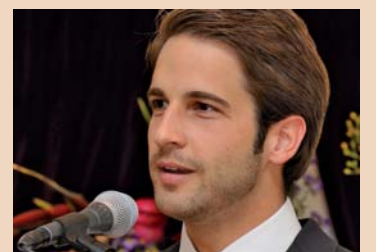
Nach den Regularien lud Prof. Dr. Lussi die Diplomanden und ihre Angehörigen sowie Referenten und Gäste zum Apéro ins Foyer des Bellevue Palace, bevor der Abend mit einem Galadiner ausklang. **DI**



Erzielten die drei besten Noten: Fabian Jost, Katharina Kocher und Philip Bender.



Katharine Vogt bedankte sich im Namen der Studenten und schilderte die Höhepunkte der Studienzeit.



Semestersprecher Simon Gerber lobte die kompetente Ausbildung und bedankte sich bei den Dozenten.



Die MAS-Absolventinnen (Master of Advanced Studies) Dr. Regina Alessandri Bieri (l.) und Dr. Petra Hofmänner mit Prof. Dr. Adrian Lussi.



MAS-Absolventin Dr. Andrea Rensch-Kollar (r.) mit Prof. Dr. Regina Mericske-Stern und PD Dr. Norbert Enkling.



MAS-Absolventen mit Prof. Dr. Adrian Lussi (v. l.): Dr. Matthias Strub, Dr. Patricia Ammann, Dr. Franziska Jeger, Dr. Karin Kislig, Dr. Klaus Neuhaus (nicht anwesend: Dr. Brigitte Zimmerli).



Der „Wink mit dem Beitrittsformular“, VEB-Präsident Dr. Nino Tosches wirbt für die Vereinigung der Berner Alumni. Wie immer mit Humor und Nachdruck.

ANZEIGE

Der neue Einwegfilter von **oneway®**

oneway®

disinfection professionals

✓ Hotline
055 293 23 90

Qualität
die sich
sehen lässt!

12 Stück für 15 Franken

Preis zzgl. Porto + MwSt.

Besuchen Sie Uns auf www.oneway-suisse.ch
und erfahren Sie mehr über das oneway-Sortiment

BESSERE MUNDGESUNDHEIT*

GREIFBAR FÜR IHRE PATIENTEN



Oral-B®

ELEKTRISCHE ZAHNBÜRSTEN

Eine Empfehlung - Gesunde Zähne ein Leben lang

Empfehlen Sie eine Oral-B® elektrische Zahnbürste, damit Ihre Patienten eine bessere Mundgesundheit erreichen können.

Effektive Mundpflege für den täglichen Gebrauch zu Hause und die verschiedenen Indikationen Ihrer Patienten, wie z.B.

- ZAHNFLEISCHSCHUTZ: 93% der Patienten reduzierten ihren zu hohen Putzdruck innerhalb von 30 Tagen^{*1}
- GINGIVITIS: Rückgang gingivaler Blutungen um bis zu 32% nach 6 Wochen^{a2}
- KIEFERORTHOPÄDISCHE APPARATUREN: Reduziert Plaque um 32% innerhalb von 8 Wochen^{b3}
- PLAQUE: Entfernt bis zu 99,7% der Plaque, auch in schwer zugänglichen Bereichen^{*c4}

References: 1. Janusz K et al. *J Contemp Dent Pract.* 2008;9(7):1-8. 2. Rosema NAM et al. *J Periodontol.* 2008;79(8):1386-1394. 3. Clerehugh V et al. *J Contemp Dent Pract.* 2008;9(7):1-8. 4. Sharma NC et al. *J Dent Res.* 2010;89(special issue A):599.

* im Vergleich zu einer herkömmlichen Handzahnbürste. * bei Verwendung der Oral-B® Triumph im Modus Reinigen mit der Aufsteckbürste Oral-B® Tiefen-Reinigung. ^b bei Verwendung der Oral-B® Triumph im Modus Reinigen mit der Aufsteckbürste Oral-B® Ortho. ^c bei Verwendung der Oral-B® Triumph im Modus Tiefenreinigung mit der Aufsteckbürste Oral-B® Tiefen-Reinigung.

**Fordern Sie einen Oral-B Dentalfachberater an, um mehr über den Einsatz elektrischer Zahnbürsten bei verschiedenen Indikationen Ihrer Patienten zu erfahren
Tel.: 0049-203 570 570**

Die perfekte Fortsetzung Ihrer Prophylaxe

Oral-B®